

---

## Die Revolution der Zinkenverbindung ... der nahezu unsichtbare Zinken

In Zusammenarbeit mit dem belgischen Maschinenhersteller Ludy Machinery N.V hat Firma Heitz eine neue ZiZu-Generation entwickelt und im Frühjahr 2008 die erste Anlage in Melle installiert und in Betrieb genommen. Mit der Installation weiterer Anlagen Ende 2008 kann Heitz nun in großem Umfang eine voll verleimte Zinkenverbindung mit der Güte einer Leimfuge in Frontenqualität anbieten. Die Verwendung eines Zinkenvlieses zur mechanischen Stabilisierung der Zinkenverbindung ist nicht mehr erforderlich. Optische Vorteile ergeben sich für fein strukturierte Holzarten als fast unsichtbare Verbindung. Bei grob strukturierten Holzarten fügt sich der Minizinken so in die Furnierstruktur ein, dass ein natürlicher Strukturverlauf bestmöglich erhalten bleibt. Durch die Flankenverleimung wird selbstverständlich die Zugfestigkeit der Furnierbahnen im Zinkenbereich auch unter Temperatureinfluss deutlich verbessert.

Für die Bearbeitung des Türfalzes, speziell im Bereich Karnis- und Rundkante, bietet die Vollflankenverleimung der neuen Zinkenverbindung Vorteile z.B. beim Beizen und Lackieren. Unter Verwendung dieser neuen Technik wird die optische Qualität der lackierten Kanten signifikant erhöht. Ein Abzeichnen der Zinkenverbindung durch verstärktes Einziehen der Beize in die Zinkenschnittlinie wird durch die Verleimung ebenso wirkungsvoll unterbunden, wie das Einfallen von Lack in diesem Bereich. Die Oberfläche zeigt im Bereich der Zinkenverbindung einen ebenmäßigen Verlauf.

Ein weiterer Vorteil speziell für die Verarbeitung von Karnis- oder Rundkanten ist, dass unter Verwendung der neuen Zinkenverbindung von Heitz die Zinkenflanken bei der Verformung um Radien geschlossen bleiben und sich das Furnier im Bereich der Zinkenverbindung optimal an Radien anschmiegt. Der Zinken stellt keine mechanische Unterbrechung der Holzstruktur mehr dar, was sich bisher durch ein eckiges Abheben der Furniere von der Radienkontur oder sogar durch ein Auseinanderziehen der Verbindung äußern konnte.

Die beschriebenen Vorteile für die Oberflächenbearbeitung durch Beizen und Lackieren gelten besonders für die Bearbeitung von Türfalzen, da bei der Verformung um Radien durch aufklaffende Zinkenflanken das Einsacken von Beize oder Lack noch signifikanter auftritt und auffällt. Idealerweise erhält man eine ebenmäßig durchgehende Lackoberfläche und eine weitgehend unsichtbare Zinkenverbindung.

Für hochwertige Anwendungsbereiche werden Furnierkanten von der Rolle unter Verwendung der neuen, flankenverleimten Zinkenverbindung technisch und optisch signifikant aufgewertet. In der Praxis hat sich dies schon jetzt bestätigt, da bereits mehrere zehntausend Quadratmeter für verschiedenste Anwendungen bei unseren Kunden mit großem Erfolg verarbeitet wurden.

